

Tiere

## **Verein PFOTENHILFE gibt Tipps zur Haltung von Katzen im Winter**

Utl.: Freigänger sollten kastriert werden und auch im Winter aus dem Haus dürfen =

Wien/Lochen am see (OTS) - Für Katzen, die ihr ganzes Leben in der Wohnung verbringen, stellt der Winter kein großes Problem dar - auch in dieser Jahreszeit sind sie "pflegeleicht". Temperaturunterschiede merken die Vierbeiner kaum, denn sie halten sich ohnehin am liebsten den ganzen Tag dort auf, wo es warm und wohlig ist. Im Gegensatz dazu gibt es im Winter bei Freigängerkatzen einiges zu beachten.

Katzen, die es gewohnt sind, sich jederzeit auch außerhalb der Wohnung frei bewegen zu können, sollte das auch im Winter erlaubt sein. "Man tut den Vierbeinern keinen Gefallen, wenn man sie zur kalten Jahreszeit nicht aus dem Haus lässt. Die Tiere sind es gewohnt, ihre Streifzüge zu unternehmen und leiden darunter, wenn sie plötzlich eingesperrt werden", meint Sascha Sautner, Sprecher des Vereins PFOTENHILFE. Wichtig ist jedoch, dass sie jederzeit zurück ins Warme können. Das funktioniert am besten und einfachsten mit einer Katzenklappe. Ist die Anbringung dieser Klappe nicht möglich, kann die Katze erst hineingelassen werden, wenn der Besitzer nach Hause kommt. In diesem Fall sollte dem Vierbeiner ein passender Unterschlupf in der Umgebung des Hauses zur Verfügung gestellt werden, welcher ausreichend gegen Kälte und Nässe isoliert sein muss. Wichtig ist auch, dass die Katzen Zugang zu Wasser und Futter haben, wobei zu beachten ist, dass beides regelmäßig gewechselt werden muss, damit es bei Kälte nicht einfriert.

Der Verein PFOTENHILFE möchte auch auf die vielen Streunerkatzen hinweisen, die in den mitunter eiskalten Nächten keinen warmen Unterschlupf haben. Viele von ihnen erleiden ein schweres Schicksal, denn sie verhungern und erfrieren. "Mindern Sie das Leid, indem Sie Ihre eigenen Freigängerkatzen kastrieren lassen. Ansonsten vermehren sich diese mit Streunern, sodass noch mehr unversorgte Katzen geboren werden", appelliert Sautner. Die Kastration von Katzen mit Zugang ins Freie ist gesetzlich vorgeschrieben. Das Tierheim Pfothenhilfe Lochen kastriert und behandelt sowohl Streuner- als auch Bauernhofkatzen und lässt diese danach in ihrem Revier wieder frei.

~

Rückfragehinweis:

Vinzenz Janacek, Assistent der Geschäftsführung

mailto:vinzenz.janacek@pfotenhilfe.org Tel.: 0664/8485577 www.pfotenhilfe.org

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13002/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0002 2015-01-08/08:00

080800 Jän 15

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20150108\\_OTS0002](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150108_OTS0002)